

Kirsten Boie ist Hamburger Ehrenbürgerin

Bürgerschaft und Senat würdigen Schriftstellerin im Hamburger Rathaus

Hamburg, 18.12.2019 Die Bürgerschaft hat heute dem Antrag des Senats zugestimmt, der Kinderbuchautorin Dr. Kirsten Boie die Ehrenbürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg zu verleihen. Bei der feierlichen Zeremonie im Großen Festsaal des Hamburger Rathauses überreichte Hamburgs Erster Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher die Ehrenbürgerurkunde. Die Würdigung erfolgte in Anerkennung ihres Wirkens und aufgrund ihres langjährigen, nachhaltigen und persönlichen Engagements für die Stadt Hamburg.

Die Hamburgerin **Kirsten Boie** gilt als eine der profiliertesten und vielseitigsten deutschen Kinderbuchautorinnen. 1985 erschien ihr erstes Werk „Paule ist ein Glücksgriff“. Seitdem hat sie rund hundert Bücher und Geschichten für Kinder und Jugendliche veröffentlicht, von denen zahlreiche Bücher in viele weitere Sprachen übersetzt worden sind. Frau Boie engagiert sich darüber hinaus in der Leseförderung.

Kirsten Boie: „Ich freue mich ganz ungeheuerlich. Die Verleihung der Ehrenbürgerwürde hat seit ihrer Einführung im Jahr 1813 immer widerspiegelt, welchen gesellschaftlichen Gruppen zur jeweiligen Zeit in dieser Stadt Wertschätzung entgegengebracht wurde: Waren es zu Anfang vor allem hochrangige Militärs, kamen dann Politiker, Männer der Wirtschaft, Mäzene, zaghaft mit Johannes Brahms zum ersten Mal ein Vertreter der Kultur – und erst 1985 mit Ida Ehre endlich auch eine Frau. Dass der Senat mit mir nun wieder einer Frau die Ehrenbürgerwürde verleiht – erst der fünften in knapp 200 Jahren – freut mich darum besonders. Ebenso sehr freue ich mich aber auch als Kinderbuchautorin. Diese Ehrung signalisiert in meinen Augen auch, wie wichtig unserer Stadt Kinder und das Engagement für sie sind.“

Präsidentin Carola Veit: „Seit mehr als dreißig Jahren zieht Kirsten Boie mit ihren Büchern Kinder in ihren Bann und prägt damit Ansichten und Einsichten der jungen Leserinnen und Leser. Tausende hat sie überhaupt erst zu begeisterten Lesenden gemacht. Es gelingt ihr auf einzigartige Weise, sie mit ihren Geschichten zu fesseln und ihre Fantasie zu beflügeln. Die höchste Auszeichnung unserer Stadt gilt nicht nur ihrer herausragenden Leistung als Autorin, sondern im Besonderen auch ihrem Engagement für Bildung bei Kindern und Jugendlichen. Als Schirmherrin des Buchstart-Programms setzt sie sich seit nunmehr 15 Jahren dafür ein, dass schon die ganz kleinen Kinder in unserer Stadt mit Büchern aufwachsen, Freude am Lesen und ganz nebenbei sprachliche Kompetenz entwickeln können. Ihre besondere Gabe und Schaffenskraft strahlt weit über Hamburg hinaus und macht sie so auch zur Botschafterin für unsere Stadt. Von ganzem Herzen beglückwünsche ich Kirsten Boie zur Verleihung der Ehrenbürgerinnenwürde.“

Erster Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher: „Kirsten Boie prägt seit mehr als 30 Jahren die Kindheit junger Leserinnen und Leser in Deutschland und vielen anderen Ländern der Welt mit Geschichten, die begeistern, bewegen und zum Nachdenken anregen. Ihre Bücher geben Kindern Orientierung beim Erwachsenwerden und den Mut, auch in schwierigen Situationen an sich selbst zu glauben. Ihr Engagement für die Leseförderung verbindet sie in besonderer Weise mit unserem Ziel und Anspruch in Hamburg, allen Kindern durch frühe Bildung und durch frühe Sprach- und Leseförderung einen guten Start ins Leben zu ermöglichen und jungen Menschen die besten Chancen für ihr Leben zu eröffnen. Kirsten Boie ist eine herausragende Schriftstellerin, eine aufrechte Bürgerin und Demokratin, eine sozial engagierte Pädagogin und Anwältin für die Interessen und Lebenschancen von Kindern und Jugendlichen. Dabei ist es ihr Anliegen, jungen Menschen Toleranz und Verständnis füreinander zu vermitteln und damit die Grundlage zu schaffen für ein friedliches Miteinander in

einer offenen und demokratischen Gesellschaft. Sie steht damit für eine liberale und weltoffene hanseatische Tradition und ist eine hervorragende Botschafterin unserer Stadt in Deutschland und der Welt.“

Julia Bielenberg, Verlegerin des Verlags Friedrich Oetinger: „Ich gratuliere Kirsten Boie sehr herzlich auch im Namen des ganzen Oetinger Verlages zur Ehrenbürgerwürde, der höchsten Auszeichnung, die Hamburg zu vergeben hat. Kirsten Boie ist eine herausragende Autorin und Persönlichkeit und wir freuen uns sehr, dass ihr vielseitiges Wirken durch diese besondere Auszeichnung gewürdigt wird. Als Kinderbuchautorin nimmt sie die Sorgen und Nöte ihrer jungen Leser ernst und macht ihnen Mut. Zu wichtigen gesellschaftlichen Themen bezieht sie Stellung - in ihren Büchern und darüber hinaus in ihrem sozialen Engagement. Mit großer Beharrlichkeit und Integrität setzt sie sich für die Leseförderung ein. Lesen ist für sie mehr als das Eintauchen in fantastische Bücherwelten. Lesen können ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe und ist damit essentiell für unsere Demokratie. Wir als ihr Verlag sind froh und auch ein bisschen stolz, Kirsten Boie auf ihrem Weg schon über so viele Jahrzehnte begleiten zu dürfen.“

An der feierlichen Zeremonie nahmen Mitglieder der Hamburgischen Bürgerschaft und Vertreterinnen und Vertreter des Hamburger Senats, des Konsularischen Korps sowie zahlreiche geladene Gäste teil. Musikalisch untermalt wurde die Zeremonie durch den „The Young ClassX“-Unterstufenchor der Stadtteilschule Bergstedt.

Die Ehrenbürgerschaft ist die höchste Ehrenbezeugung der Freien und Hansestadt Hamburg. Über die Verleihung der Ehrenbürgerwürde entscheidet der Senat und beantragt anschließend die Zustimmung der Bürgerschaft. Die heute zelebrierte Ehrenbürgerwürde wurde auf Vorschlag des Ersten Bürgermeisters in diesen Prozess eingebracht. Mit Kirsten Boie hat Hamburg nunmehr 36 Ehrenbürgerinnen und Ehrenbürger, darunter Persönlichkeiten wie Johannes Brahms, Uwe Seeler sowie Helmut und Loki Schmidt. Zuletzt wurde die Ehrenbürgerwürde im Jahr 2013 an den Unternehmer und Mäzen Dr. Michael Otto verliehen.

Rückfragen der Medien

Pressestelle des Senats

Marcel Schweitzer, Senatssprecher

Telefon: 040 42831 - 2242

E-Mail: pressestelle@sk.hamburg.de

Pressestelle der Hamburgischen Bürgerschaft

Sascha Balasko

Telefon: 040 42831 - 2424

E-Mail: sascha.balasko@bk.hamburg.de